

„Sport – Gesundheit – Biopolitik. Historische Perspektiven“

Tagung vom 20. bis 22. Oktober 2016

Universität Siegen, Adolf-Reichwein-Campus, Artur-Woll-Haus

Programm

Donnerstag, den 20.10.2016 (Senatssaal der Universität)

18.00h **Keynote**
Jürgen Martschukat (Erfurt): *The pursuit of fitness: Von Freiheit und Leistungsfähigkeit in der Geschichte der USA*

20.00 *Gemeinsames Abendessen*

Freitag, den 21.10.2016

8.30h-10.00h **Panel I: Diachrone Perspektiven**
Moderation: Claudia Kraft (Siegen)

Noyan Dinçkal (Siegen): N.N.

Rudolf Müllner (Wien): Historische Aspekte der körperlichen (Selbst-)Optimierung im und durch Sport

Kaffeepause

10.15h-13.00h **Panel II: Biopolitische Akteure und Organisationsformen, 1900-1945**
Moderation: Heiner Stahl (Siegen)

Olaf Stieglitz (Köln) „A man of your years shouldn't expect to be able to do those things“ – Älter werden in Bernarr Macfaddens *Physical Culture*-Welt

Angela Schwarz (Siegen): Zuschauen allein macht nicht fit – Sportbegeisterung und Kulturkritik in Großbritannien im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert

Edith Arps-Aubert (Meggen, Schweiz): Verkörperte Ideologien. Der Deutsche Gymnastikbund, 1926-1933

Diana Wendland (Köln): Werkssport in der Weimarer Republik und im NS

13.00h *Mittagessen*

14.30h-18.00h **Panel III: Staatliche und medizinische biopolitische Initiativen nach 1945**
Moderation: Angela Schwarz (Siegen)

Lukas Rehmann (Münster): Zwischen Hochleistung und Gesundheit – Biopolitik in der Sportmedizin der DDR

Kai Reinhart (Münster): „Bereit zur Arbeit und Verteidigung“ – DDR-Sport als Instrument der Biopolitik

Kaffeepause

Stefan Scholl (Siegen): Europäische Biopolitik? Das Sport für Alle-Paradigma des Europarats in den 1960er und 1970er Jahren

19.00h *Gemeinsames Abendessen*

Samstag, den 22.10.2016

9.00h-13.00h **Panel IV: Biopolitische Praktiken und Selbstverhältnisse nach 1945**

Moderation: Katharina Kreuder-Sonnen (Siegen)

Marcel Streng (Bielefeld): Biopolitik und Körpertechniken im sog. „asiatischen Kampfsport“ in Deutschland (1930er-1980er Jahre)

Pierre Pfütsch (Stuttgart): Zwischen Gesundheit und Schönheit. Fitness als biopolitische Praktik zur Modellierung des Körpers (1960er-1990er Jahre)

Kaffeepause

Moderation: Uta Fenske (Siegen)

Tim Veith (Siegen): „Ich persönlich bevorzuge [...] großformatige, muskulöse Männer“ – Sport, Gesundheit und Körper in Zeitschriften für nicht-heterosexuelle Männer, 1980-2000

Melanie Woitas (Erfurt): „Exercise teaches you the pleasure of discipline“ – Der weibliche Körper in den Aerobic-Videos von Jane Fonda

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Anmeldungen bitte vorher an stefan.scholl@geschichte.uni-siegen.de